

STIFTUNG
DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE



**LEX
LOTSEN
OWL**

Herzlich willkommen!

Projektbericht LEX LOTSEN OWL

06. März 2025 | Gütersloh
Johannes Miethe

Agenda

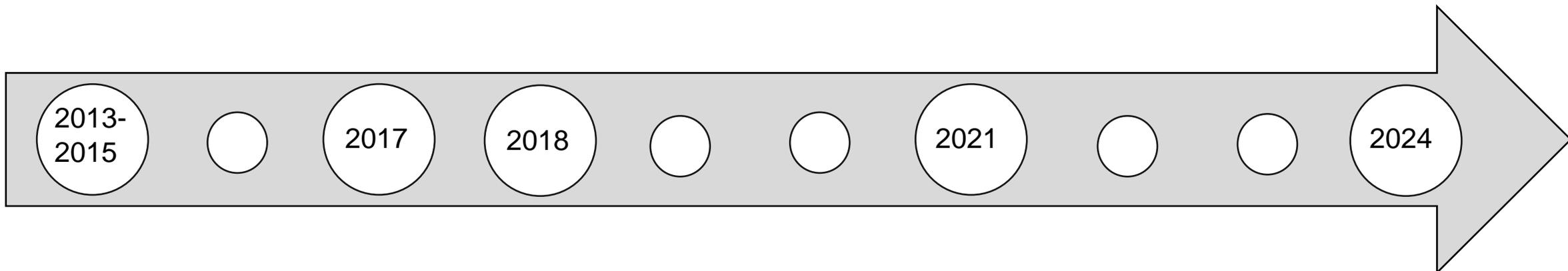
1. Historie der Patientenlotsen
2. Einführung LEX LOTSEN OWL
3. Projektpartner
4. Schlaganfall-Lotsen-Intervention
5. Fallzahlen
6. Cardiolotsen
7. Lotsenbüros
8. Erreichte Meilensteine

Historie Patientenlotsen

MGEPA-gefördertes Projekt
„Schlaganfall-Lotsen“

Start des Patienteneinschluss in
STROKE OWL

Projektstart
LEX LOTSEN OWL



Projektstart
STROKE OWL

Ende der offiziellen Projektlaufzeit &
Beginn der Post STROKE OWL-Phase

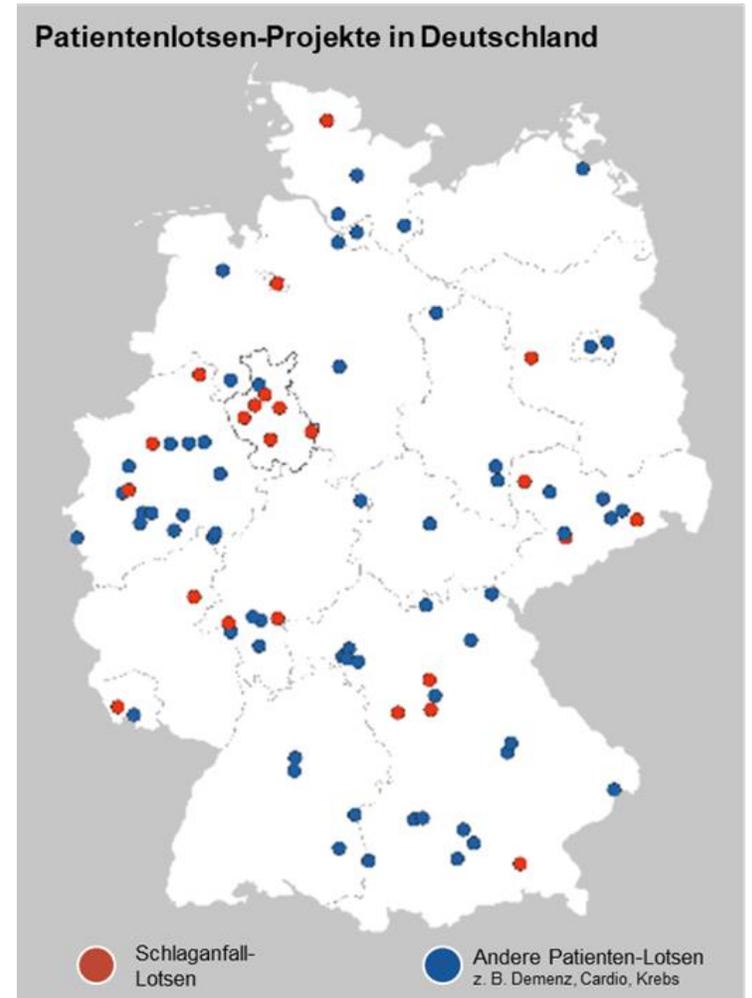
Die Lotsen haben den Praxistest bestanden

Was ist bis jetzt erreicht worden?

- Lotsenprojekte für unterschiedliche Indikationen sind aufgebaut und funktionieren
- Über 75.000 Patienten wurden deutschlandweit begleitet
- Erste relevante Ergebnisse sind veröffentlicht
- Sehr hohe Akzeptanz bei den Betroffenen
- Verlängerung einzelner Lotsenprojekte (meist als Selektivvertrag)

Was fehlt noch?

- Harmonisierung der unterschiedlichen Interventionen
- Eine strukturelle Basis für die neue Versorgungsform „Patientenlotse“ insb. finanzierungs- und steuerungsbezogen
- Ein Implementierungsplan



Projekt LEX LOTSEN OWL

Die Rahmenbedingungen



Projektzeitraum 01. Januar 2024 – 31. Dezember 2026

Fördervolumen Rund 7 Millionen Euro

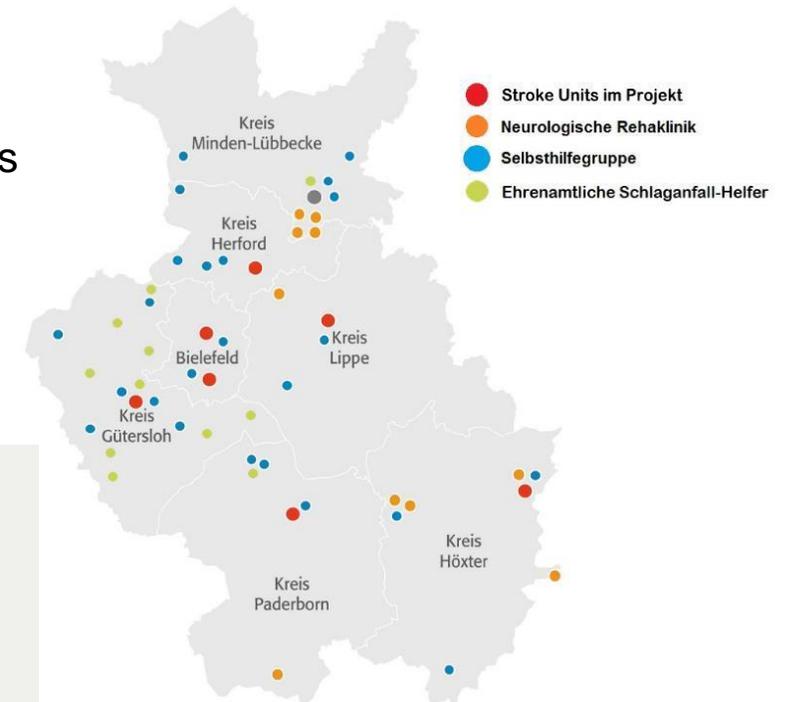
Fördermittelgeber Innovationsfonds

Projektregion

- Ostwestfalen-Lippe (OWL)
- Sechs etablierte Schlaganfall-Lotsen-Standorte mit jeweils 1-3 Lotsen
- Implementierung von Cardiolotsen ab Mai 2025
- Kooperation mit allen sechs Landkreisen bzw. der Stadt Bielefeld

Projektziel ➤ ***Pfadentwicklung in die Regelversorgung für Patientenlotsen***

- Erprobung und Exploration verschiedener regionaler Governance-Arrangements
- Empfehlung zu einem SGB-übergreifenden Rechtsrahmen



Die Partner im Projekt LEX LOTSEN OWL

Konsortialpartner



Zentrum für Innovation
in der Gesundheitswirtschaft
Ostwestfalen-Lippe



Privates Forschungsinstitut für
Gesundheits- und Systemgestaltung



Institut für angewandte
Versorgungsforschung



Help GmbH Wennigsen



Bertelsmann **BKK**
Außergewöhnlich in Leistung und Service

Kooperationspartner



Deutsche
Rentenversicherung
Westfalen



Medizinischer Dienst
Westfalen-Lippe



SOCIAL
IMPACTOR
ANALYSIS & RATING



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR CARE UND CASE
MANAGEMENT

BARMER



gemeinsam richtig planen
bkk
melitta
hmr

HEIMAT
KRANKENKASSE



DAK
Gesundheit

Mobil
KRANKENKASSE

BKK GILDEMEISTER
SEIDENSTICKER
Einfach. Gut. Für Alle.

BKK Diakonie
Krankenkasse für soziale Berufe



Miele



BKK_DÜRKOPP ADLER
AUS TRADITION MODERN. SEIT 1873.



Lotsentätigkeit läuft mit kleineren Änderungen weiter



Partizipatives Vorgehen bei der Weiterentwicklung



Schulung der Lotsenpfade, Projektrahmenbedingungen und Kommunikationsstrategien



Bedarfsgerechte Begleitung durch Lotsengrade



Rekrutierungsziel: 1.250 Betroffene pro Studiengruppe (IG/KG)

Schlaganfall-Lotsen starten erfahren

in LEX LOTSEN OWL



Bielefeld
Corinna Berger-Niemeyer
Dorothe Spieker



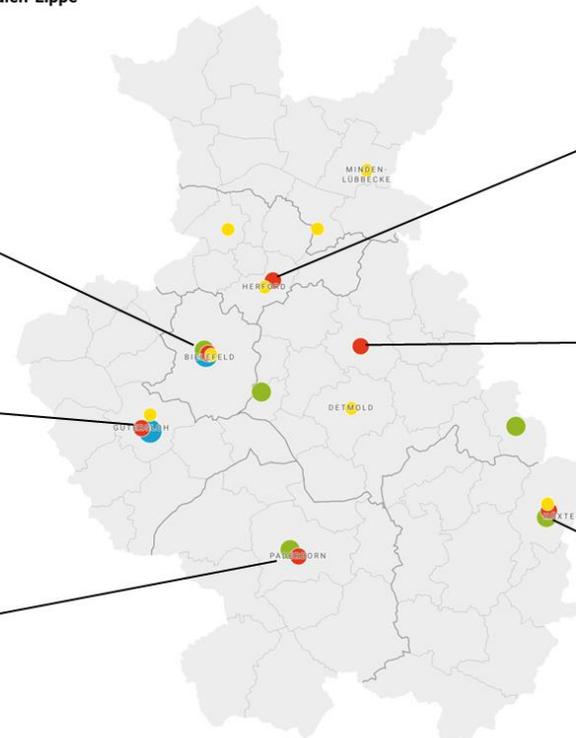
Gütersloh
Anja Heibrock
Frauke Leonard



Paderborn
Heinrich Keller

Region Ostwestfalen-Lippe

-  Konsortialpartner
-  Lotsenbüros
-  Stroke Units im Projekt
-  Chest Pain Units



Herford
Gabriele Neitz
Sabine Bruning



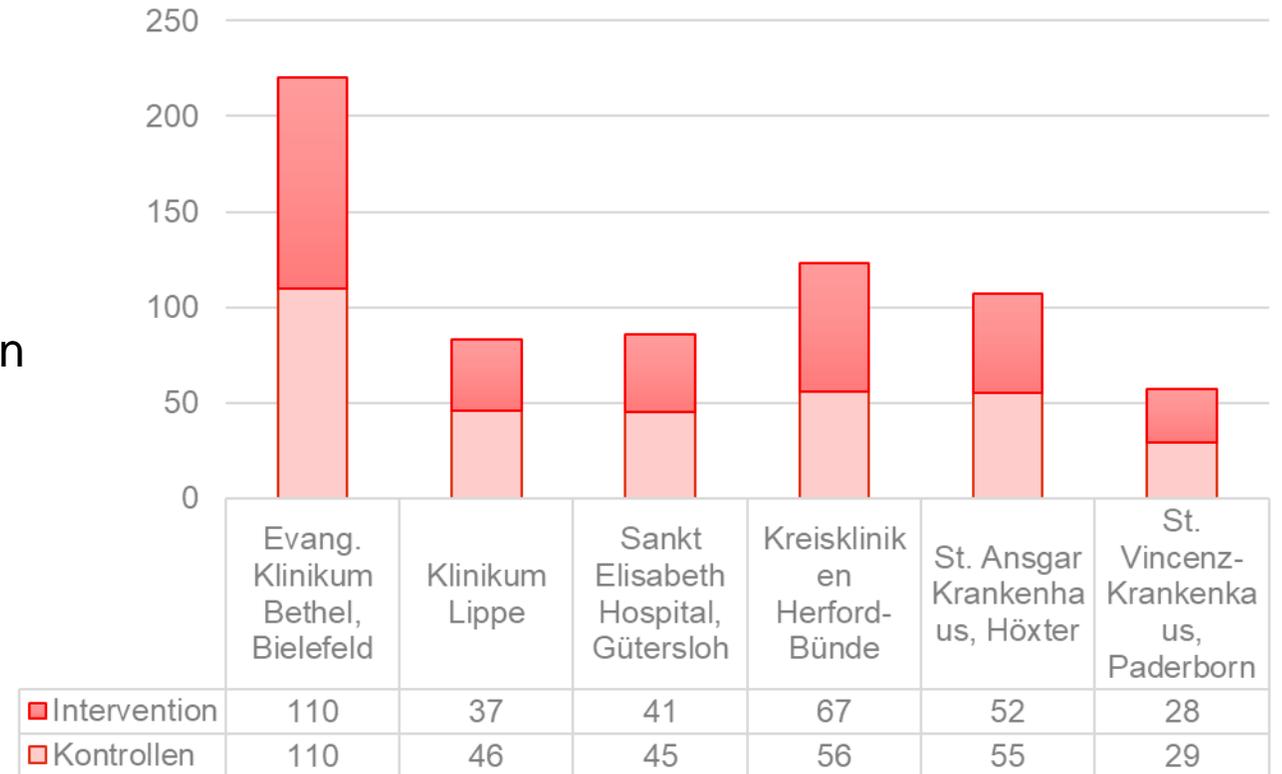
Lippe
Birgit Gilke
Meike Finkler
Carola Riesenberg



Höxter
Irmhild Schmidt
Angela Winzmann

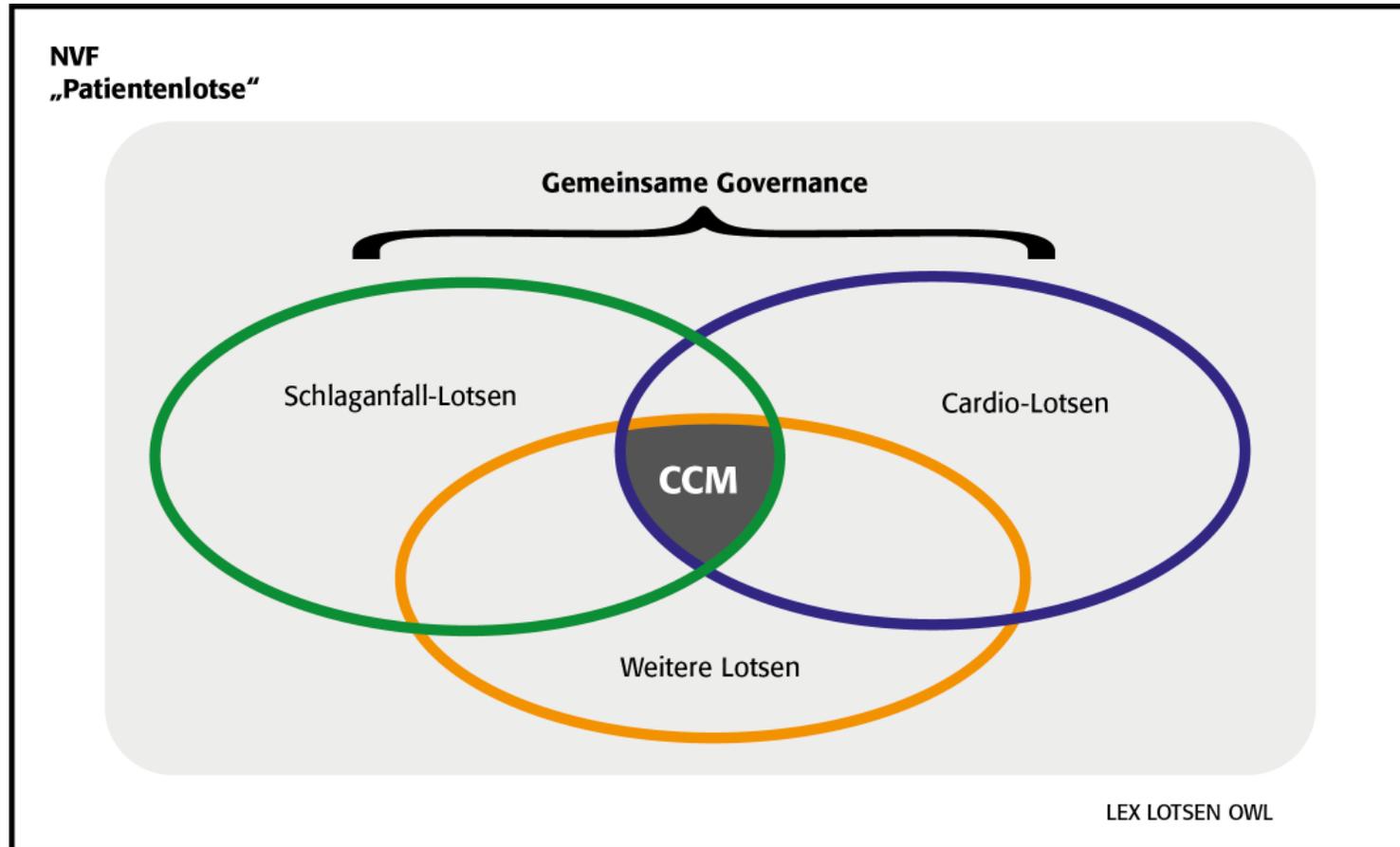
Gesamtübersicht der Fallzahlen

- **676** Patienten aktuell in der Studie LEX LOTSEN OWL eingeschlossen
- Davon **335** in Begleitung durch Schlaganfall-Lotsen (Interventionsgruppe)
- Und **341** in der Kontrollgruppe



Stand: Januar 2025

Case Management als Kern der Patientenlotsen



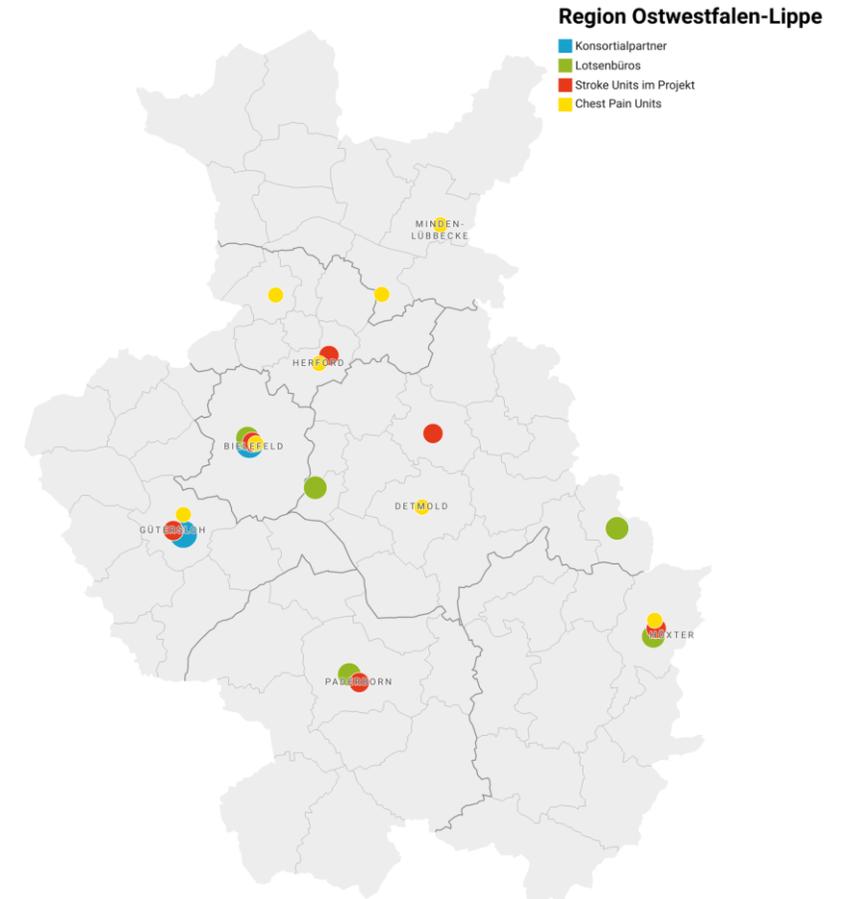
Die Cardiolotsen sind Teil des Projektes

Begleitung von kardiologischen Patienten: 05/2025 – 10/2026

- Patienten mit folgenden gesicherten Diagnosen:
 - Koronare Herzkrankheiten
 - Herzrhythmusstörungen
 - Herzinsuffizienz
- 600 kardiologische Patienten pro Studiengruppe (IG/KG)
- Rekrutierungszeitraum: 05/2025 bis 10/2025

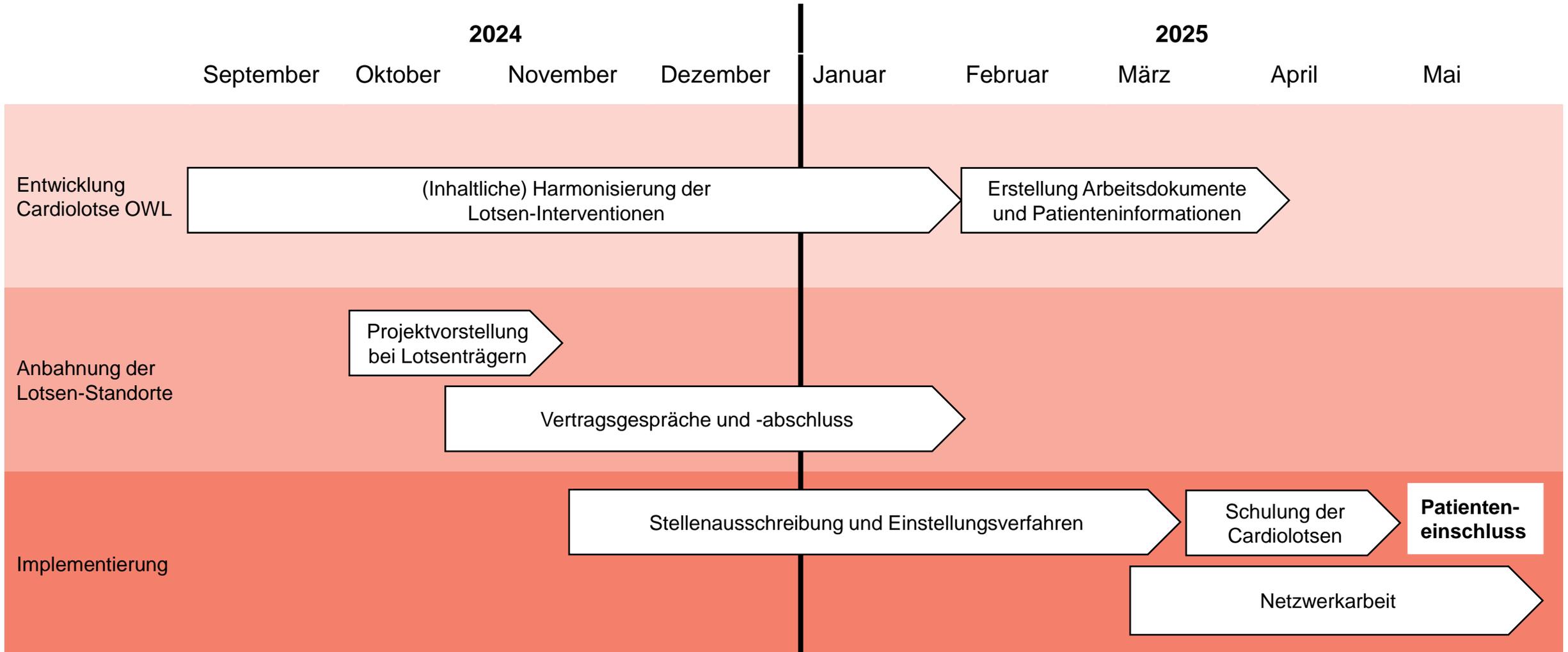
Voraussichtliche Standorte der Cardiolotsen

- Klinikum Herford (Chefarzt: Prof. Jan Kähler)
- Ev. Klinikum Bethel Bielefeld (Chefarzt: Dr. Carsten Israel)
- St. Ansgar Hospital Höxter (Chefarzt: Dr. Béla Bózsik)
- Minden-Lübbecke

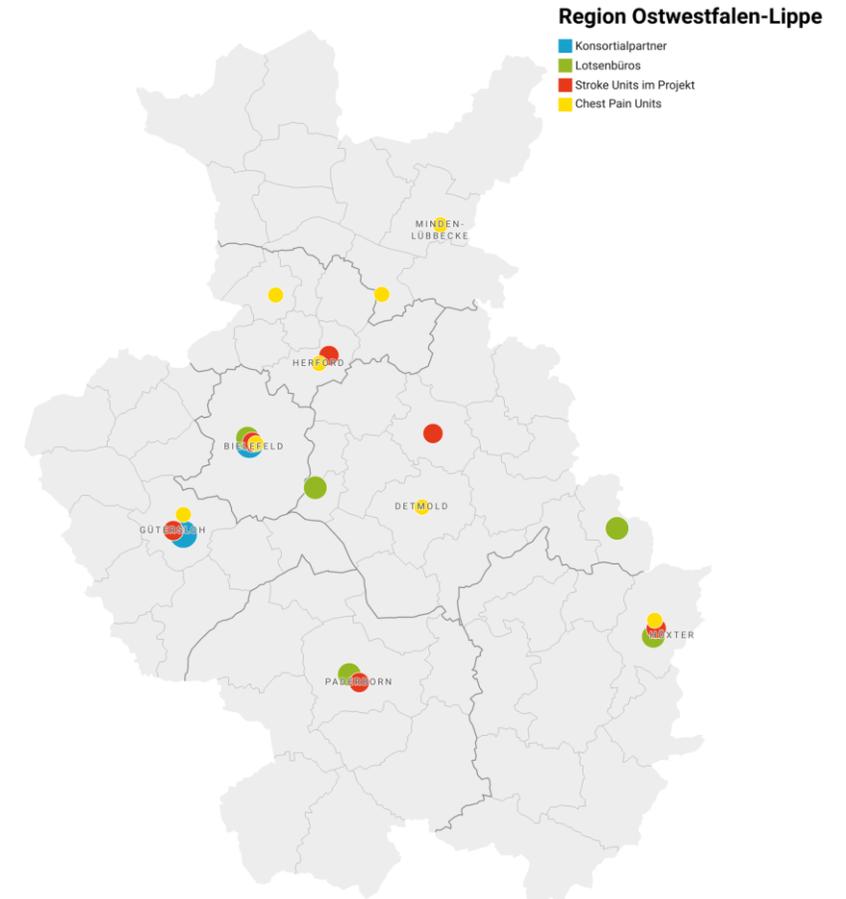


Kartenmaterial: © BKG 2023 - Erstellt mit Datawrapper

Cardiolotsen beginnen zum 1. Mai 2025



- Lotsenbüros übernehmen übergeordnete Koordinations- und Steuerungsleistungen, die auf regionaler Ebene durchgeführt werden sollen
 - Reichweite und Organisation (Schnittstelle zu den Krankenkassen, regionalen Lotsenträgern und den Gebietskörperschaften)
 - Akkreditierungsfragen
 - Einschätzung, Bedarfs- und Berechtigungsklärung
 - Durchführung und Kontrolle
 - Finanzströme und Rechenschaftslegung
- In jedem Landkreis bzw. der Stadt Bielefeld soll ein anderer Ansatz erarbeitet und erprobt werden
- Das Lotsenbüro kann z. B. angegliedert sein...
 - ... bei einem Kreis direkt
 - ... bei einem Ärztenetz
 - ... bei einem Pflegestützpunkt
 - ... bei einem großen Krankenhaus



Kartenmaterial: © BKG 2023 - Erstellt mit Datawrapper

Varianten der Lotsenbüros

| Region | Träger | Form-Variante |
|-----------------|---|--|
| Kreis Lippe | Kreis Lippe | Regionales Gesundheitszentrum (RGZ) in Oerlinghausen |
| Kreis Paderborn | Kreis Paderborn | Kommunale Gesundheitskonferenz des Kreises |
| Stadt Bielefeld | Stadt Bielefeld | Büro für Sozialplanung der Stadt |
| Kreis Höxter | Der Paritätische NRW e. V. | Wohlfahrtsverband |
| Kreis Herford | Kreiskliniken Herford-Bünde AÖR | Stabstelle Pflegeentwicklung der Kreiskliniken |
| Kreis Gütersloh | Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) Klinikum Gütersloh | Familiale Pflege am LWL-Klinikum Gütersloh |

- Rekrutierung beteiligter Leistungserbringer
- Positives Ethikvotum
- Selektivvertrag gem. §140a SGB V
- Start der Schlaganfall-Lotsen-Intervention
- Lotsenbüro-Modellierung abgeschlossen
- Erste Befragungswelle zur relationalen Koordination
- Erste Befragungswelle zur Lotsenprozess-Interaktionsanalyse



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt

Johannes Miethe

Controlling und wissenschaftliche Koordination LEX LOTSEN OWL

johannes.miethe@schlaganfall-hilfe.de

+49 5241 9770-21

Erfahren Sie mehr über das Projekt!

Web: www.lex-lotsen-owl.de

E-Mail: LLO@schlaganfall-hilfe.de

Konsortialpartner im Projekt LEX LOTSEN OWL

STIFTUNG



DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE



Privates Forschungsinstitut für
Gesundheits- und Systemgestaltung



Help GmbH Wennigsen

inav | Institut für angewandte
Versorgungsforschung



Bertelsmann **BKK**
Außergewöhnlich in Leistung und Service

